DEZEMBER

IM SCHÖNEN WARMEN ZIMMER, GARTEN-BÜCHER STUDIEREN.

BLÜHENDE FORSYTHIA ZUM WEIHNACHTSFEST: AB 10.12. RUTEN SCHNEIDEN.

BEI FROSTFREIEM WETTER MIT DEM WINTERSCHNITT AN OBSTBÄUMEN BEGINNEN.

VON SAMENRESTBESTÄNDEN KEIMPROBEN VORNEHMEN.

AUCH GARTENGERÄTE WOLLEN GESÄUBERT U. „GESCHMIERT" WERDEN.

GEMÜSE- UND OBSTLAND MIT KALK, KALI UND PHOSPHOR DÜNGEN.

SCHLÖSSER U. TÜRBÄNDER AN LAUBE UND GARTENTÜR ÖLEN ODER EINFETTEN.

BEI TEMPERATUREN ÜBER 0° OBSTLAGERRÄUME GUT LÜFTEN

KLUGE KANINCHEN FINDEN DAS KLEINSTE LOCH IM ZAUN. DURCH SCHLUPFSTELLEN VERSCHLIESSEN.

SCHÄDLINGE IM GARTEN MÜSSEN BEKÄMPFT WERDEN. (FROSTSPANNER, MÄUSE u.a.)

ALTE BORKIGE RINDE VON OBSTBÄUMEN VORSICHTIG ABKRATZEN.

OBSTBÄUME ERHALTEN KALKANSTRICH ALS SCHUTZ GEGEN FROSTSCHÄDEN.

GARTENSCHNUR ÜBER DEN WINTER MIT FIRNIS EINREIBEN.

GARTENSCHEREN UND -MESSER, SOWIE BAUMSÄGE SCHÄRFEN LASSEN

DIE OBSTBÄUME GEGEN WILDVERBISS SCHÜTZEN. (HASEN, KANINCHEN)

WEIHNACHTSÄPFEL AUSSUCHEN UND AUF HOCHGLANZ POLIEREN.

DEN VÖGELN IM GARTEN EINEN WEIHNACHTSTISCH DECKEN.

DAS GARTENJAHR FRÖHLICH UND HOFFNUNGSVOLL BESCHLIESSEN.

HORST RÄCKE